



Blumen oder Punkte hüpfen

Was brauchst du dazu?

- Papierreste
- Straßenkreide
- Moosgummireste
-

Was musst du machen?

Schau einmal zu Hause, was ihr an Papier- Zeitung- Stoff- Moosgummiresten herum liegen habt.

Wenn ihr nichts davon habt, kein Problem, vielleicht hast du Straßenkreiden dann geht das genauso gut – wenn du auch diese nicht hast, auch kein Problem, dann kannst du die Blumen gerade so gut mit Wasser auf die trockene Straße malen. Dann heißt es allerdings schnell sein, denn das Wasser trocknet schnell auf dem trocknen Boden 😊.

Wenn ihr mit Papier, Stoff, Moosgummi arbeitet – dann schneidet nun einige (Tulpen)-Blüten aus. Ihr braucht wirklich einige, denn immer zwei kommen nebeneinander auf den Boden.

Nun legt die Blüten auf – wechselt mit der Richtung der Blütenköpfe ab – aber die beiden, die nebeneinanderliegen zeigen immer in die gleiche Richtung (siehe Bild oben).

Variation: wenn ihr nur eine Blüte auflegt – heißt das für euch, ihr dürft nur mit einem Fuß auf der Blüte ankommen und der andere bleibt in der Luft – ist etwas schwieriger ist aber eine Herausforderung die Spaß macht!



Foto: Kinderservice Marktgemeinde Frastanz
Sandra&Daniela

Wenn du deinen Weg aufgelegt hast, dann kannst du beginnen.

Hüpfe immer von einer Blütenreihe zur nächsten – achte darauf, dass sein Körper immer dahin schaut, wo die Zacken der Blüten sind. Das heißt, du musst dich während dem Hüpfen zum Teil drehen (rückwärts, seitlich,

Wenn du mit Straßenkreide oder Wasser arbeiten möchtest – dann gilt dasselbe. Zeichen dir die Blütenköpfe auf und nun kannst du auch spielen.

Lass dir von deinen Eltern oder deinen älteren Geschwistern helfen und spielt dann gemeinsam!

Viel Spaß!